

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

## [Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

# St. Albert in Freiburg-Betzenhausen ist siebte Station der Kirchenausstellung ZWÖLF des Landesamtes für Denkmalpflege

30.12.2019

„Eine faszinierende Ausstellung“, so lautet eine der vielen begeisterten Stimmen im Gästebuch der Ausstellung „ZWÖLF – Kirchenbauten der Nachkriegsmoderne in Baden-Württemberg“. Jetzt ist Halbzeit für die Sonderschau, die zwölf besondere Raumschöpfungen der 1960er und 70er Jahre aus raffinierten Formen und geschickt eingesetzten Materialien zeigt. Diese sind beispielhafte Vertreter für diese theologische wie architekturgeschichtliche Umbruchzeit im Kirchenbau nach 1945.

Auf ihrer Tour durchs Land ist nun Südbaden an der Reihe und die Ausstellung wird ab Januar in Freiburg im Breisgau zu sehen sein. St. Albert im Stadtteil Betzenhausen ist die siebte Station der großen Wanderausstellung des Landesamtes für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart. Sie ist dort von Samstag, 4. Januar, bis Donnerstag, 30. Januar 2020, zu besichtigen. Die Kirche und die Ausstellung sind täglich von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Bitte beachten Sie die Gottesdienstzeiten. Der Eintritt ist frei.

Eröffnet wird die Station Freiburg-Betzenhausen am Samstag, 4. Januar 2020, 17:00 Uhr, mit einem vielfältigen Programm. Begleitet von Musik der Band Kairos werden Dr. Martin Hahn, Landesamt für Denkmalpflege (LAD) im Regierungspräsidium Stuttgart, sowie Bernd Gehrke und Martin Müller, Ordinariat Freiburg, Erläuterungen zur Ausstellungen geben und Gedanken zur Zeit, Liturgie und zum Kirchenbau von St. Albert anfügen. Nach einem kleinen Empfang können die Gäste dann in die Ausstellung eintauchen.

Am Dienstag, 21. Januar 2020, hält Dr. Folkhard Cremer, LAD, um 20:00 Uhr im Gemeindesaal einen Vortrag, der sich ganz der Kirchenarchitektur der Nachkriegsmoderne und den sich hierin niederschlagenden Überlegungen mit Hauptaugenmerk auf St. Albert widmet.

Als weitere Programmpunkte stehen eine Kirchenführung von Doris Jehle, Freiburg, am Sonntag, 12. Januar 2020, um 10:30 Uhr nach dem Gottesdienst auf dem Plan, bei dem die Besucherinnen und Besucher St. Albert von innen und außen neu entdecken können. Am Samstag, 25. Januar 2020, führt Dr. Tamara Engert, LAD, einen Aktionstag für Kinder durch. Kinder zwischen drei und sieben Jahren sind von 10:00 bis 11:30 Uhr herzlich willkommen, Kinder zwischen acht und zwölf Jahren von 12:30 bis 14:00 Uhr und Jugendliche ab 13 Jahren von 14:30 bis 16:00 Uhr. Sie haben die Gelegenheiten die Kirche auf neuen Wegen mit Händen und Augen, durch Basteleien und VR-Brillen wahrzunehmen.

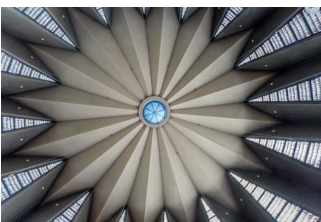
Abgeschlossen wird die Ausstellung in St. Albert am Donnerstag, 30. Januar 2020, um 18:00 Uhr, mit einem großen Orgelkonzert von Domorganist Prof. Matthias Maierhofer, Freiburg.

Mit der Ausstellung ZWÖLF will das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart für Bauwerke von erstaunlicher Qualität und Vielfalt werben: „Die Besucherinnen und Besucher erwarten keine Mauerblümchen, sondern ein opulentes Bouquet aus ZWÖLF beispielhaften Blüten einer reichen architektonischen Flora. Nirgends können die Überlegungen der Erbauer und die realisierten Lösungen besser erfahren werden als vor Ort. Daher dienen ZWÖLF ausgewählte Sakralbauten nicht nur als Objekte, sondern auch als Orte der Wanderausstellung“, erklärte Projektleiter Dr. Martin Hahn die Idee der Sonderschau.

Hintergrundinformationen:

Je eine Kirche stellt sich einen Monat lang mit all ihren Facetten und einem reichen Rahmenprogramm vor: Führungen, Vorträge, Konzerte, Kinderprogramm – für jede Altersgruppe und jede Interessenslage wird etwas geboten. Eine Kirche ist jeweils im Original als „Exponat“ zu bestaunen, die anderen elf zeigen sich in einer mobilen Präsentation. Die Besucherinnen und Besucher begeben sich auf eine Zeitreise in die Epoche der 1960er/1970er Jahre, als diese Bauten entstanden. Weitere Informationen finden Sie unter [www.zwoelf-kirchen.de](http://www.zwoelf-kirchen.de) sowie [www.denkmalpflege-bw.de](http://www.denkmalpflege-bw.de).

Die mit der evangelischen und katholischen Landeskirche gemeinsam konzipierte und von der Wüstenrot Stiftung und dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg (Oberste Denkmalschutzbehörde) unterstützte Wanderausstellung umfasst rund 5.000



*St. Albert in Freiburg-Betzenhausen, Quelle: LAD/RPS: Geiger-Messner*



*Bilderbogen Ausstellungskirchen, Quelle: LAD/RPS: Pilz, Geiger-Messner, Hausner*

[Postkarte zur Ausstellung \(PDF, 1.1 MB\)](#), Quelle: Claudia Merk

Kategorie:

[Abteilung 8 Bau und Kunstdenkmalpflege](#)